



Zahlen und Fakten – Die Gemeinschaft der AA in Zahlen

Umfrage 2007 – Deutschsprachiger Raum

Als die Gemeinschaft der Anonymen Alkoholiker (AA) im Jahre 1935 von zwei hoffnungslosen Trinkern gegründet wurde, konnten sich diese sicherlich selbst in ihren kühnsten Träumen nicht vorstellen, dass aus dieser Notgemeinschaft eine internationale Organisation mit inzwischen über 100.000 Gruppen weltweit entstehen könnte (Stand 2008).

Auch in Deutschland zeigte sich der Bedarf an einer Selbsthilfegruppe dieser Art an dem Wachstum von der ersten AA-Gruppe in München 1953 zu den ca. 2.500 Meetings (Stand 2007) heute.

Dem Beispiel der amerikanischen AA folgend, führte die AA im deutschsprachigen Raum nach der ersten Umfrage 1994, bei der für Deutschland, Österreich und die Schweiz noch getrennte Auswertungsbögen erarbeitet wurden, jetzt wiederum eine Umfrage, diesmal den gesamten deutschsprachigen Raum umfassend, durch. Es soll damit die Struktur der Zugehörigen zur Gemeinschaft der Anonymen Alkoholiker aufgeschlüsselt und dadurch auch unsere Arbeit zu dem noch leidenden Alkoholiker hin effektiver werden.

Die aus der Umfrage gewonnenen Zahlen sind sicher auch nützlich, die Art und Weise unserer Bemühungen um noch trinkende Alkoholiker für Außenstehende transparenter zu machen.

Einführung in AA

Faktoren, welche verantwortlich sind, dass Betroffene zu AA kommen – zwei Antworten waren erlaubt:	
Durch ein AA-Mitglied	17,03%
Selbstmotivation	22,56%
Behandlungs-Einrichtung	9,58%
Familie	12,52%
Beratungsstelle / Gesundheitsamt	3,39%
Arzt	14,76%
Arbeitgeber oder Kollege	2,63%
Nicht-AA-Freund oder Nachbar	2,55%
Al-Anon- oder Alateen-Mitglied	2,38%
AA-Literatur	1,18%
Justizvollzugsanstalt	0,25%
Internet	1,50%
Zeitung / Illustrierte / Radio / TV	5,25%
Andere	3,59%

Das Alter der Zugehörigen

unter 21 Jahre	0,05%
von 21 bis 30 Jahre	1,08%
von 31 bis 40 Jahre	7,12%
von 41 bis 50 Jahre	24,88%
von 51 bis 60 Jahre	32,08%
von 61 bis 70 Jahre	27,77%
über 70 Jahre	7,02%

Die Berufe der Zugehörigen

Auszubildende(r)	0,10%
Angestellte(r) / Beamter(in)	24,45%
Arbeiter(in) / Facharbeiter(in)	9,96%
Freiberufler(in) / Selbständig	11,43%
Arbeitssuchende(r)	6,09%
Schüler(in) / Student(in)	0,77%
Rentner/in	35,46%
Hausfrau / Hausmann	7,11%
Berufliche Rehabilitation / Umschulung	1,13%
Sonstige	3,49%

Das Geschlecht der Zugehörigen

Alle AA-Zugehörigen	
Frauen	36,40%
Männer	63,60%

Gruppenmitgliedschaft

95,65% gehören einer Stammgruppe an.



Meetingsteilnahme

einmal pro Woche	59,87%
zweimal pro Woche	19,73%
mehrmals pro Woche	10,56%
einmal pro Monat	0,75%
mehrmals pro Monat	8,53%
mehrmals pro Jahr	0,57%

Letzter Meetingsbesuch vorher

heute – früher am Tag	12,41%
vor einem Tag	10,70%
vor zwei Tagen	6,63%
vor 2 bis 6 Tagen	14,41%
vor mehr als einer Woche	13,55%
vor einem Monat	0,62%
vor mehr als einem Monat	1,04%
vor mehr als einem Jahr	0,49%
dies ist mein erstes Meeting	0,78%

Dauer der Trockenheit

unter einem Jahr	12,83%
2 Jahre	7,64%
3 Jahre	5,53%
4 Jahre	4,88%
5 Jahre	4,35%
6 bis 10 Jahre	16,66%
10 bis 15 Jahre	14,13%
15 bis 20 Jahre	11,00%
21 bis 25 Jahre	10,93%
25 bis 30 Jahre	7,59%
über 30 Jahre	4,46%

Erstkontakt mit AA

unter einem Jahr	8,72%
2 Jahre	6,30%
3 Jahre	4,18%
4 Jahre	4,39%
5 Jahre	4,31%
6 bis 10 Jahre	16,42%
10 bis 15 Jahre	14,58%
15 bis 20 Jahre	12,96%
21 bis 25 Jahre	12,03%
25 bis 30 Jahre	9,94%
über 30 Jahre	6,17%

Zusätzliche Hilfe, vorher

61,23%	nahmen vor ihrer AA-Zugehörigkeit medizinische, psychologische oder spirituelle Hilfe in Anspruch.
69,60%	davon betonten die Wichtigkeit dieser Inanspruchnahme vorher.

Zusätzliche Hilfe, nachher

50,53%	der Zugehörigen begaben sich nach dem Kennenlernen von AA in Behandlung medizinischer, psychologischer oder spiritueller Art.
74,86%	davon betonten die Wichtigkeit dieser Hilfe auf ihrem Weg der Genesung.

Verbindung zu Ärzten

87,64%	der Zugehörigen haben ihren Hausarzt über ihre Krankheit Alkoholismus in Kenntnis gesetzt.
--------	--

Sponsorschaft

22,24%	der Zugehörigen haben einen Sponsor.
64,91%	davon haben ihren Sponsor in den ersten 90 Tagen bekommen.